

# 18

## Salpetersäure (> 70 % Säure)

(Scheidewasser, Acidum nitricum)

**Achtung! Nicht Salpetersäure, rot rauchend!** Siehe hierzu Datenblatt Nr. 17!

885

2031



Kenndaten		Analytik	
<b>Siedepunkt</b> 122 °C	<b>PID</b> Kein Nachweis möglich!		
<b>Schmelzpunkt</b> - 42 °C	<b>IMS</b> Nachweis: RIN fallen		
<b>Flammpunkt</b> Nicht brennbar	<b>Umrechnung</b> 1 ppm = 2.62 mg/m <sup>3</sup>		
<b>Explosionsgrenzen</b> Nicht brennbar	<b>AUER</b> -		
<b>Zündtemperatur</b> Nicht brennbar	<b>DRÄGER</b> 1/a (5-50 / 1-15 ppm)		
<b>Dampfdruck (20 °C)</b> 84 mbar	<b>CMS Analyzer</b> -		
<b>Geruchsschwellwert</b> 0.1 ppm (für NO <sub>2</sub> )	<b>pH-Papier</b> Farbreaktion nach <b>ROT</b>		
<b>Einsatztoleranzwert</b> <b>24 ppm (1h) 6 ppm (4h)</b>	<b>PAC-2 (1h)</b> <b>24 ppm</b>		
<b>Arbeitsplatzgrenzwert</b> 1 ppm	<b>WGK</b> 1		
<b>Material</b>	Metalle: V4A, Stahl Kunststoffe: Teflon, PVC		
<b>Bindemittel</b>	Chemikalienbinder, alternativ trockene Erde, Sand		
<b>Löschmittel</b>	Auf Umgebungsbrand abstimmen: Wasser (Sprühstrahl) Kohlendioxid, Pulver, Schaum		
<b>Dekonmittel</b>	Personen: Wasser Geräte: Wasser Dekonpersonal: Form 2 / PA		

### Physikalische Kenndaten

Bräunlich	Braun/Gelb	<b>Besonderheit</b> Flüssigkeit gast aus	<b>Geruch</b> Scharf, stechend	
-----------	------------	------------------------------------------------	--------------------------------------	--

### Gesundheitsgefahr

				<b>Lungen- ödem</b>
--	--	--	--	-------------------------

### Reaktionsgefahr

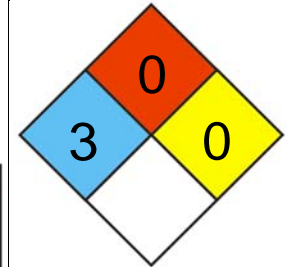
	Metalle werden unter Bildung <b>Nitrosen Gasen</b> und von <b>Wasserstoff</b> angegriffen (Ex-Gefahr möglich).	<p><b>Besondere Hinweise:</b> Stark ätzende, nicht brennbare aber brandfördernde Flüssigkeit. Salpetersäure wirkt oxidierend. Bei Kontakt mit brennbaren Stoffen kann Entzündung erfolgen. Ein Brand wird erheblich gefördert.</p> <p>Explosionsgefahr bei Kontakt mit Alkoholen, Oxidations- und Reduktionsmitteln. Gefährliche Reaktionen bei Kontakt mit organischen und brennbaren Stoffen, Ammoniak, Alkalimetallen und konz. Laugen.</p> <p>Zur Abdichtung bei Leckage keine Stopfen oder Keile aus Holz verwenden! Chemikalienbinder auf Anwendbarkeit für brandfördernde Stoffe prüfen!</p>
	Salpetersäure löst sich in Wasser unter starker Hitzentwicklung. Schon kleine Mengen bilden mit Wasser ätzende Gemische.	
	Bei Erhitzung über 85 °C Selbstentzündung möglich. Bildung von <b>Nitrosen Gasen!</b>	

### Empfohlene Einsatzmaßnahmen

	<b>Gefahrenbereich</b> 25 m <b>Absperrbereich</b> 50 m <b>Tank unter Brand</b> 800 m				

### Literatur

Gefahrendiamant



HazChem-/DG-EA-Code

**2P**

CAS-Nummer

**7697-37-2**

Hommel-Nummer

**176a**

ERI-Card-Nummer

**8-60**

Nüßler-Merkblatt

**157**

Kühn-Birett Merkblatt

**S003**

Dembeck-Nummer

**573**

TUIS BASF

**0621 / 60-43333**

Flüssiggas FSD

**069 / 75909-153**

Fachberater Donau-Iller

**0172/6173962**